

RS OGH 1995/1/26 2Ob509/95, 1Ob599/95, 1Ob2040/96y, 4Ob2025/96i, 6Ob41/00y, 5Ob117/04y, 2Ob26/05w, 9

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.01.1995

Norm

ABGB §140 Ag

ABGB §140 Ba

ABGB idF KindNamRÄG 2013 §231 Ag

ABGB idF KindNamRÄG 2013 §231 Ba

AußStrG 2005 §16 Abs2

Rechtssatz

Eine Schätzung der Unterhaltsbemessungsgrundlage kommt erst in Betracht, soweit das Gericht die Grundlagen für die Unterhaltsbemessung nicht ermitteln kann; bei der Ermittlung trifft den Unterhaltsschuldner eine Mitwirkungspflicht.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 509/95

Entscheidungstext OGH 26.01.1995 2 Ob 509/95

- 1 Ob 599/95

Entscheidungstext OGH 29.08.1995 1 Ob 599/95

Auch; nur: Eine Schätzung der Unterhaltsbemessungsgrundlage kommt erst in Betracht, soweit das Gericht die Grundlagen für die Unterhaltsbemessung nicht ermitteln kann. (T1)

- 1 Ob 2040/96y

Entscheidungstext OGH 23.04.1996 1 Ob 2040/96y

Auch

- 4 Ob 2025/96i

Entscheidungstext OGH 14.05.1996 4 Ob 2025/96i

Beisatz: Zu einer Schätzung des Einkommens kann es dann kommen, wenn der Einkommensbezieher (im Regelfall der Unterhaltspflichtige) seiner Mitwirkungspflicht nicht nachkommt und der Unterhaltsberechtigte dadurch in einen Beweisnotstand gerät, nicht aber, wenn das Einkommen des Unterhaltsberechtigten (hier: Ehegattin) aus Gründen, die in dessen Sphäre liegen, nicht bescheinigt wurde. (T2)

- 6 Ob 41/00y

Entscheidungstext OGH 05.10.2000 6 Ob 41/00y

nur T1

- 5 Ob 117/04y

Entscheidungstext OGH 03.08.2004 5 Ob 117/04y

Vgl

- 2 Ob 26/05w

Entscheidungstext OGH 17.02.2005 2 Ob 26/05w

Beisatz: Ob der Unterhaltsschuldner seiner ihm obliegenden Mitwirkungspflicht nachgekommen ist, kann nur nach den Umständen des Einzelfalles beurteilt werden. (T3)

- 9 Ob 8/05z

Entscheidungstext OGH 23.11.2005 9 Ob 8/05z

nur: Den Unterhaltsschuldner trifft die Pflicht, bei der Ermittlung seines Einkommens mitzuwirken. (T4)

- 7 Ob 164/06b

Entscheidungstext OGH 30.08.2006 7 Ob 164/06b

Beisatz: Diese Mitwirkungspflicht und Vollständigkeitspflicht ist nunmehr auch in § 16 Abs 2 AußStrG ausdrücklich festgeschrieben. (T5)

- 1 Ob 119/07t

Entscheidungstext OGH 26.02.2008 1 Ob 119/07t

Vgl auch; Beisatz: Die Einschätzung ist bei einem unterhaltspflichtigen Gesellschafter aufgrund der Geschäftserfolge vorangegangener Jahre für das für die Unterhaltsbemessung aktuelle Jahr unter Bedachtnahme auf konkrete Indikatoren für die allgemeine Wirtschaftsentwicklung und die konkreten Unternehmensaussichten vorzunehmen (so schon 6 Ob 505/92). (T6)

- 2 Ob 58/08f

Entscheidungstext OGH 27.03.2008 2 Ob 58/08f

nur T4

- 10 Ob 65/08v

Entscheidungstext OGH 09.09.2008 10 Ob 65/08v

nur T1; Beis wie T5

- 6 Ob 87/09a

Entscheidungstext OGH 02.07.2009 6 Ob 87/09a

Beis wie T3

- 2 Ob 90/09p

Entscheidungstext OGH 18.12.2009 2 Ob 90/09p

Auch; nur T4; Beis wie T5; Veröff: SZ 2009/171

- 10 Ob 44/10h

Entscheidungstext OGH 17.08.2010 10 Ob 44/10h

Auch

- 4 Ob 115/11g

Entscheidungstext OGH 09.08.2011 4 Ob 115/11g

Auch

- 3 Ob 47/14d

Entscheidungstext OGH 19.11.2014 3 Ob 47/14d

Auch; Beis wie T3; nur T4

- 3 Ob 46/18p

Entscheidungstext OGH 23.05.2018 3 Ob 46/18p

nur T4

- 1 Ob 140/18x

Entscheidungstext OGH 23.01.2019 1 Ob 140/18x

Auch

- 1 Ob 41/20s

Entscheidungstext OGH 25.05.2020 1 Ob 41/20s

nur T4

- 3 Ob 91/20h

Entscheidungstext OGH 08.07.2020 3 Ob 91/20h

Beis wie T3

- 3 Ob 170/20a

Entscheidungstext OGH 25.02.2021 3 Ob 170/20a

Beis wie T3

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0047430

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

26.04.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at